

Brück/Mär den 2. September 1864.

Lieber Freund & Pöthnerbruder!

Von nicht gerade seiner freien Lage ist
 Dir meine Schrift, ist die selbsterneuete Kunde
 ist Augenscheinbar demselben nachgewiesen zu
Früher - wo wir ist seit unserm Freund.
 dieser Zeitraumbereich & unserm plötzlichen
 Erlebnis in Morquayon's von Steyr - ist
 uns in Asathin, Talanka, Mitrowsky
 Wiacowze, Esseg, Tölsch, Karburg,
 Warasdin, Kanisza, Csakathain, Sauerbrunn
 & schließlich bin ich hier - " für überall
 herzlich mitgethan, dafür für ich gerade nicht
 im Dunst der Stunden für ein Routine zugewand.
 man, nicht in allen ungewöhnlichen. Hoffentlich
 im vor 1. freigegeben & zu sein 2. 40
 ist nicht & schließlich nicht zu werden

geliebten Vetterfreund Mercur - Di. Deale
unserd dmerligen Gnuzeu.

Taf wussth mich nicht, wo Di hingekommen
sist, aber wir ist dazumal von Krenas
unser Steyr so correspondire ist jetzt
von Bruck unser Wien mit Dir & freuer
soll ich mich von Di ich nicht woffen
sollst wieder so von Zeit zu Zeit zu
mich in ganz Zickel und Clusos ort woffen
zu lassen.

Alld Gott mit ich dich woffen, das wir
der Tod so unsere Leptimus beson und
hoy gefallne ist - er war in lieben
Dol - ich hab ihn noch den vorjahren
Toten in Baden gefasst & duffte mich,
das ich zum letzten Mal war - mein
Gott sein Elck!

Wie befindetst Du Dich? unker
und ich lerne stund mich auf Wien
& soffen mit Gottes Hilfe woffen
frisch ist der sein zu kommen & zu
beson und ungerichtig ist - Es
Marburg hab ich beson ein Stück von

mir, bezieht der Versuchte
zur Chiffre gebrucht & die Freunde
wird es besser gefallen zu lesen.

Mich soll die Besorgung sein, um
ich weiß die Provinz so bald habe als
mir erst, ich will in Wien als episodische
gedruckte Bücher & die weiß, ist man
mir einmal dies so gütig

Ich hoffe mit ein frohliches Wieder-
sehen mit dir - aber frische und
ein gutes freundliche Zeichen, die wir
sagen sollen ein die sich befindet
es ob die freundlich gedruckt

Deines getreuen

Konnie

Ludwig Angeyruher

rozig

Ludwig Gruber

Versandgeber

in Bruck / Steier

1. Jahr



Herrn Herrn Carl Quitten
Hofbibliothek, München
an d. K. gene. Posten in M.
Gef. Post
Lien

fr. 26

